

Lief. 171

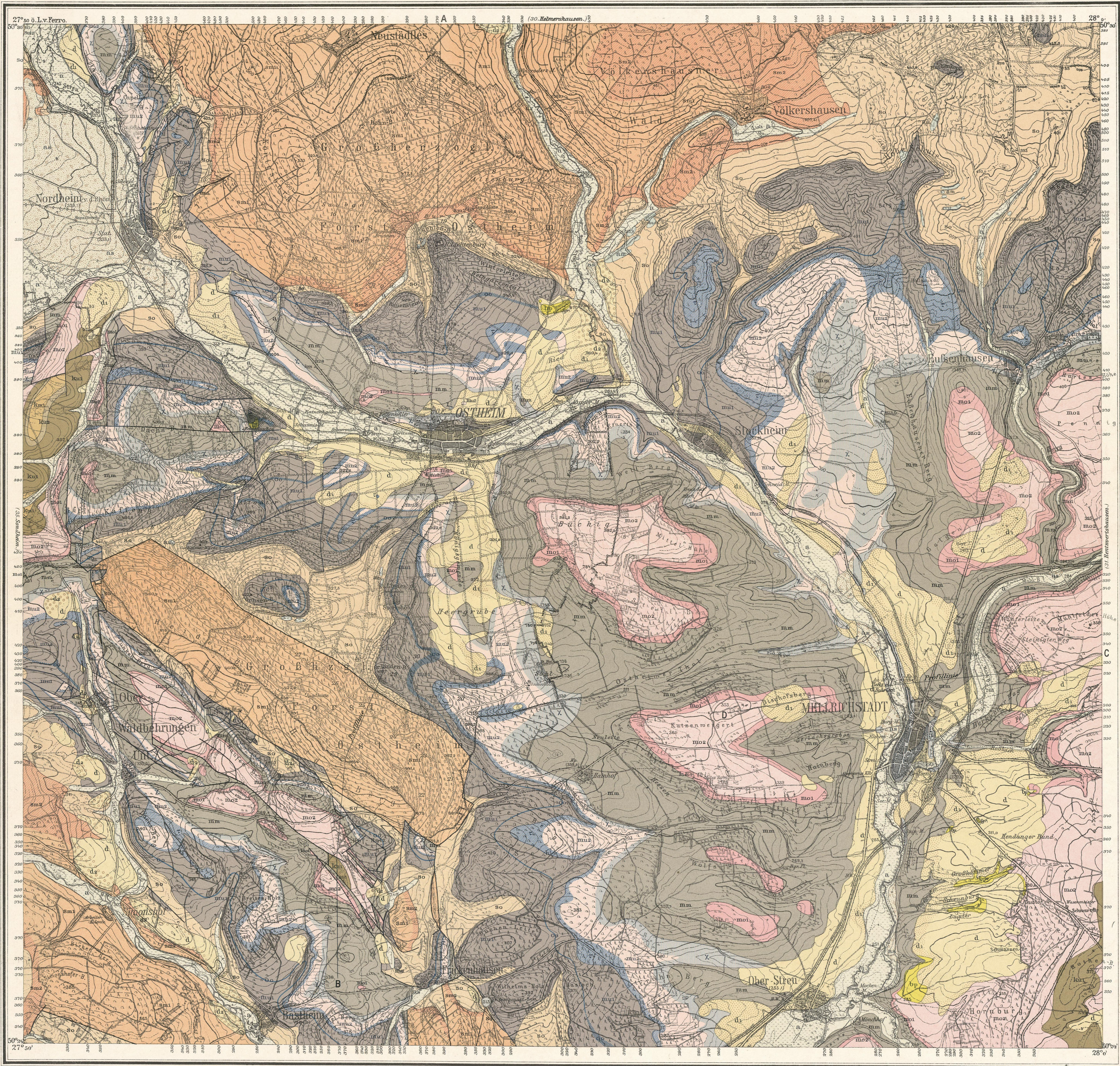
Kart. B 140

5527

Gradabteilung 69. Blatt 36.

Ostheim.

Breite 51° Länge 27° 28'



Längen Maßstab 1:25000.

Die Zahlen geben die absoluten Höhen in Metern über Normal Null an.

Böschungsmäßig für die Horizontalen bei 20 Meter Höhen-Abstand.

Topogr. Aufnahme des Kgl. Preuss. Generalstabes 1904 und des Kgl. Bayer. Topogr. Bureau 1900 u. 1901. Herausgegeben von der Kgl. Preuss. Geol. Landesanstalt 1910. Lieferung 171.

Geologisch aufgenommen durch M. Blanckenhorn 1900 u. 1901.

Berliner Lithogr. Institut Berlin W.35.

Mittlerer Buntsandstein. sm1 Vorwiegend grobkörnige rote Sandsteine.		Oberer Buntsandstein (Röt). sm2 Obere meistens hellfarbige Sandsteine.		Unterer Muschelkalk (Wellenkalk). so Bunte mergelige Schiefersteine.		Mittlerer Muschelkalk. mu1 Oberer Wellenkalk: Obere Flugsand- und ebene Kalkschiefer.		Oberer Muschelkalk. mu2 Trochitenkalk: Mittlere Kalk- und Kalkbänke mit Echinus-Blüthen.		Unterer Keuper. ku1 Lettenkalk: Oberhalb dritter Schiefer- und Mergel- und Sandsteine.		Mittlerer Keuper. ku2 Gipskeuper: Bunte Mergel mit Dolomite und Sandsteinbänken.		Pliocän. pl Rote und gelbe Sande, dunkler Bricconstein mit grossen Tier- und Pflanzen-Röhren vom Mastodon.	
Eruptivgesteine. B Basalt.		Diluvium. d Lehm und Loß (Gletscher- und nicht-nordlich-Mitteleuropäer).		Alluvium. a Ebene-Flußbetten der Gewässer.		Quellen. o Bohnloch.		Verwerfungen. 		Streichen und Fallen der Schichten. 		Strichen und Fallen der Schichten. 			

In Vertrieb bei der Königl. Geologischen Landesanstalt Berlin N. 4. Invalidenstrasse 44.